

Stand: 06.09.2020

Fahr' mit mir den Fluss hinunter

Gelernt für: Recha Freier / Chorprojekt 2020/2021

Jahr: 2017 / 2020

Inhaltsverzeichnis:

Liedtext - Allgemein 2

Liedtext - Allgemein

Fahr' mit mir den Fluss hinunter

Fahr' mit mir den Fluss hinunter in ein unbekanntes Land
Denn dort wirst du Leute sehen, die bis heute unbekannt
Sie sind nett und freundlich, doch sie sehen etwas
anders aus
Als die Leute, die du kennst bei dir zu Haus

Sie sind grün und wenn wir vorübergeh'n
Dann tu bitte so, als hättest du die Farbe nicht geseh'n
Sie sind grün und sie glauben fest daran
Dass die Farbe der Haut nichts über uns sagen kann

Ja, es gab mal eine Zeit, es ist wohl hundert Jahre her
Da gefiel wohl diesen Leuten ihre Farbe gar nicht mehr
Sie beschlossen, sich zu färben, um mal besser
auszuseh'n
Denn die grüne Haut sei wirklich nicht sehr schön

Sie sind grün, doch sie malten sich rot an
Denn sie wussten nicht, ein roter Mann ist bald ein toter
Mann
Sie sind grün und sie wurden sehr bald klug
Denn zum Sterben ist rot nun wirklich nicht schön genug

Nun versuchten sie's mit gelb, doch das hielt auch nur
ein paar Jahr'
Denn mit Fingern zeigte man auf sie, sprach von gelber
Gefahr
Sie berieten sich und kurz darauf, da fragte Frau und
Mann
Ja, warum man nicht mal schwarz versuchen kann

Sie sind grün, doch als sie sich schwarz gefärbt
Hatten sie das Joch der Sklaverei schon lange mitgeerbt
Sie sind grün und man hat sie bald belehrt
Alle Freiheit der Welt ist Schwarzen nun mal verwehrt

(Kurzes Zwischenspiel)

Kurz bevor sie resignierten, waren sie zum Schluss bereit
Ihre Haut zu bleichen, denn das war die letzte Möglichkeit
Doch es änderte sich nichts war man als Weißer noch so
lieb

Man war anderer Völker Ausbeuter und Dieb

Sie sind grün, doch jetzt finden sie das schön
Und sie tragen es mit Stolz, es ist gleich jedem anzuseh'n
Sie sind grün und sie glauben fest daran
Dass die Farbe der Haut nichts über uns sagen kann (2x)